

Grenzgänger in Ludwigsdorf: Streitbare Strafen für drei Männer!

Drei Männer verhaftet am Grenzübergang Ludwigsdorf, über 5000 Euro offene Geldstrafen beglichen.
Bundespolizei berichtet.



Ludwigsdorf, Deutschland - Drei Männer, die am Dienstag an den Autobahngrenzübergängen Ludwigsdorf und Bad Muskau kontrolliert wurden, haben für ihre vorherigen Vergehen zahlen müssen! Ein 57-jähriger Pole, der mit einem Mercedes Benz unterwegs war, wurde aufgrund einer Ausschreibung der Staatsanwaltschaft Ravensburg wegen Diebstahl gestoppt. Er musste eine Geldstrafe von 300 Euro plus Verfahrenskosten von 81 Euro begleichen.

Nicht weit entfernt, an einem anderen Grenzübergang, fiel ein 49-jähriger Landsmann auf, der wegen Urkundenfälschung gesucht wurde. Sein Verstoß brachte ihn zu einer Strafe von 3000 Euro und zusätzlich 86 Euro Kosten. Und die Kontrollen

hörten dort nicht auf! Auch ein Moldauer in einem Kleintransporter wurde ins Visier genommen. Ihm wurde die Vorbereitung zur Fälschung von Geld oder Wertzeichen vorgeworfen, was ihm eine Strafe von 2219,50 Euro einbrachte.

Alle drei Männer bezahlten ihre Strafen direkt vor Ort und konnten danach ihre Reise fortsetzen. Ein klarer Fall von Grenzkontrollen, die zeigen, dass niemand über dem Gesetz steht!

Details	
Vorfall	Diebstahl, Urkundenfälschung, Fälschung von Geld oder Wertzeichen
Ort	Ludwigsdorf, Deutschland
Festnahmen	3

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net